Protokoll der Vorstandsssitzung vom 19.01.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**…**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Henseler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**Martin Haak**

Der Vorsitzende, Rainer Majewski, begrüßt alle Teilnehmer und wünscht noch einmal ein gutes neues Jahr. Zuerst wurden die eingegangenen Schreiben mit Lehrgangsplan, Meldungen für Hallennutzung in den Ferien usw. besprochen. Der Pastoralverbund führt am 05.03.09 eine Informationsveranstaltung durch, zu der die DJK eingeladen ist. Am 15.05. findet bei der Stadt Lünen eine Meisterehrung statt, zu der von der DJK die Leichtathleten eingeladen sind. DieEinladung geht an Uwe Hilmer.

Rainer Majewski gibt den Termin für den sogenannten Dämmerschoppen bekannt. Es wird Hilfe von der DJK angefordert. Inge Werner wird bei der Gymnastikgruppe I nachfragen. Als nächstes wurden die Zu- bzw. Absagen für das „Grünkohlessen“ besprochen, das am 30.01. stattfindet.

Peter Schulte spricht die Benachrichtigung der Stadtwerke wegen einer Nachzahlung von 611 € für Wasser an und wird der Sache noch einmal nachgehen.

Aus dem Bereich Tischtennis berichtet Ralf Henseler von einem Gespräch mit Carsten Schreiber. Sie haben geplant, Training für Hobbyspieler anzubieten. Ihre Vorstellung geht dahin, evtl. 10 Abende à 2,50 € anzubieten. Die Möglichkeit einer Versicherung muss noch überdacht werden. Man verspricht sich davon, dass ggf. junge Spieler für die Mannschaften gewonnen werden können.

Martin Haak erklärt noch einmal, dass ein neuer Server besteht, dazu musste er Internetadressen von H. Schneider übernehmen. Dafür ist eine Gebühr von 9,-- bzw. 4,-- € zu zahlen.

Martin erinnert auch noch einmal an das Hallensportfest am 15.02.09 in der Körnig-Halle, für das noch Helfer benötigt werden.

Peter Kaffka erwähnt, dass Klaus Werner als neues Mitglied in die Walking-Gruppe aufgenommen wurde.

Die Jahreshauptversammlung wird nach Diskussion auf den 22. März, 11.00 Uhr, terminiert. Es ist erforderlich, den zu Ehrenden eine gesonderte Einladung zu senden, damit sie teilnehmen.

Abschließend wurden noch einige Feierlichkeiten angesprochen. So feiern Haak's am 01.03. die Goldene Hochzeit, gleichzeitig wird Harry Haak 75, im März wird Norbert Reek 80 Jahre alt, Ehepaar Wulf feiert auch in Kürze Goldene Hochzeit und Ehepaar Reek hat am 01.12.09 Goldene Hochzeit.

Die Sitzung wurde um 20.20 Uhr beendet, die nächste findet am 16.02.09 statt.

Brambauer, den 12.02.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.02.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Henseler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde zunächst die eingegangene Post besprochen.

Die Fachschaftsleiter gaben im einzelnen folgende Beiträge:

Ralf Henseler berichtete von der unerfreulichen Situation in der Tischtennismannschaft. Angemeldete Spieler sind zum letzten Auswärtsspiel nicht mitgefahren, und so konnte die Mannschaft nicht komplett antreten. Sie verlor mit 9 : 4.

Elisabeth Reinkober sprach von einem normalen Spielbetrieb und erwähnte, dass das letzte Meisterschaftsspiel verschoben werden musste, weil der Gegner Probleme hatte. Weiter berichtete sie, dass am 25.02. ein Gespräch mit der Wittekindschule stattfinden wird, wobei es um eine Kooperation zwischen den Brambauer Schulen und der DJK gehen soll.

Zum Thema Unterhaltung vereinseigener Sportanlagen war ein Schreiben der Stadt Lünen gekommen. Die Anforderung dafür ist erledigt worden, so Rainer Majewski.
Weiterhin erklärt er, dass von den Stadtwerken eine Gutschrift erfolgt ist für zuviel gezahlte Energiekosten.

Auch berichtet Rainer Majewski, dass die Kooperation der Tennisvereine DJK und Elmenhorst gut angelaufen ist und Sinn macht. Durch die Kooperation gewinnt die DJK auch Mitglieder, da Spieler, die in höheren Klassen mitmachen, Vereinsmitglieder sein müssen.

An Jürgen Arend richtete Rainer Majewski die Bitte nach neuen Treueurkunden, die für die Jahreshauptversammlung erforderlich sind.

Klaus Werner wurde gebeten, bei dem Kindergarten nach dem Stand der gewünschten Kooperation mit der DJK nachzufragen.

Peter Kaffka erwähnte die am 23.02. stattfindende Fachschaftssitzung mit Siegerehrung und gemütlichem Abschluss mit Karnevalskleidung. Außerdem reklamierte er, dass in der Ausschreibung der DJK für den Hanselauf die Walking-Beteiligung nicht erwähnt ist.
Er stellte weiterhin eine Anfrage auf Kostenbeteiligung für 6 Personen, die an einem Erste-Hilfe-Lehrgang teilnehmen wollen. Der Beitrag beträgt 35,-- €/Person.
Der Vorstand bewilligt diese Ausgaben. Auch berichtet er, dass am 28.03. im Sport-Zentrum Kaiserau ein Nordic-Walking-Symposium für einen Tag stattfindet, das vom LSB ausgerichtet wird. Auch hier wollen 2 Mitglieder teilnehmen. (35,--€p.P.).

Danach wird kurz über den Hanselauf gesprochen. Peter Kaffka berichtet, dass Runners-Point für die Anzeige im Hanselaufheft schon die Zusage gegeben hat und Rainer Majewski bittet, schon jetzt Sponsoren für Anzeigen zu werben.

Uwe Hilmer spricht von einem hervorragenden Sportfest in der Körnig-Halle mit sehr guten Leistungen. Dazu möchte er 4 Westfälische Bestenlisten kaufen.
Zu den Westfälischen Meisterschaften sollen 4 Sportler teilnehmen, so Uwe.
So erwähnt er, dass die DJK-Leichtathleten in der Deutschen Klasse auf dem 19. Platz fungieren und die Mädchen der DJK auf dem 40. Platz von Deutschland liegen.

Abschließend gibt er noch bekannt, dass am 08.03. ein 7-Städte-Kampf stattfindet, zu dem er mit einem Großteil von Schülern fährt.

Peter Schulte kritisiert die Haltung von Volker Lausten in Bezug auf die Unterlagen für den Jahresabschluß des Tennisvereins. Trotz mehrmaligem Auffordern bekam er die Unterlagen sehr spät.

An diese Ausführungen schloss sich eine Diskussion über die Nachfolge von Peter Schulte als Schatzmeister an. Zur Übernahme des Amtes bedarf es einer sorgfältigen Einarbeitung. Evtl. erklärt sich Nicole Arend dazu bereit.

Die Sitzung wurde um 21.15 Uhr beendet, die nächst findet am 16.03.2009 statt.

Brambauer, den 10.03.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.03.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**…**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Rainer Majewski eröffnet die Sitzung mit einem Gruß und erinnert an die Jahreshauptversammlung am 22.03.2009 im Vereinshaus.

Zu Beginn übergibt er an Klaus Werner eine Unterlage, in der die Abteilung „Spiel und Sport“ am 23.05.1984 erwähnt wird. Damit ist noch einmal bestätigt, dass die Abteilung in Kürze 25 Jahre besteht. Er erwähnt weiter, dass eine Einladung von Martin Fleischmann zur Jahreshauptversammlung vorliegt. Nach Abstimmung wird festgelegt, dass niemand von der DJK offiziell teilnehmen wird.

Rainer Majewski hat eine erfreuliche Nachricht mit der Aussage, dass die Stadt Lünen für die neue Kugelstoßanlage in der Glückauf-Arena 500 € Zuschuss bewilligt hat.

Im Hinblick auf die JHV berichtet Rainer Majewski weiter, dass einige Ehrungen für 40, 50 bzw. 60 Jahre Zugehörigkeit vorgenommen werden. Die entsprechenden Teilnehmer sind in der Einladung besonders darauf hingewiesen worden.

Martin Reek stellt noch einmal die katastrophale Lage in der TT-Mannschaft dar. Das letzte Spiel wurde 9 : 5 verloren, weil nicht genügend Spieler anwesend waren. Man ist ziemlich ratlos, wie die Fachschaft weitergeführt werden kann. Auf dem Papier gibt es zwar 8 Spieler, es erscheinen aber meistens weniger – trotz Zusage.

Elisabeth Reinkober ist zufrieden mit der Leistung ihrer Mannschaften. Auch der Jugend-Bereich läuft gut. So soll vor allem der Mittwoch als Trainingstag genutzt werden.

Zu der Anfrage der Wittekindschule auf sportliche Unterstützung berichtet sie, dass der TC Brambauer besprochen hat, die Schüler mit einem Tennis-Konzept zu begeistern. Durch die DJK soll die Schule mit Volleyball-Spielen angeregt werden und dadurch ggf. auch an Schulmeisterschaften teilnehmen können.

Elis. Reinkober bittet um Unterstützung für einen Volleyball-Lehrgang in Münster, der im Mai stattfinden soll. Der Beitrag liegt bei 40 € pro Teilnehmer. Sie wird mit 2 Jugendlichen teilnehmen. Der Vorstand bewilligt 50 % der Kosten.

Als nächstes berichtet Uwe Hilmer aus dem Leichtathletikbereich. Bei den Westfälischen Meisterschaften haben zwei Sportler teilgenommen (Kugelstoßen und Weitsprung). Am 14.03. fand der Städtekampf in Dortmund statt, die Kreisauswahl belegte den 1. Platz. Am 28.03. findet mit Paderborn in der Glückauf-Arena ein Trainingstag statt, zu dem ein auswärtiger Trainer kommt. Die Presse ist benachrichtigt. Zu Mittag wird im Vereinshaus gegessen. Weiter führt er aus, dass bisher für die Veranstaltungen in der Körnig-Halle keine Ermäßigungen angekündigt sind, weil die DJK Brambauer nicht zum Dortmunder Bereich gehört. Abschließend gibt er an, dass der Hanselauf angemeldet ist.

Peter Schulte berichtet, dass die Tennis-Fachschaft eine eigene neue Seite für die Homepage eingerichtet hat, die er sehr gut findet. Der Beitrag beträgt dafür monatlich 7 €. Der Vorstand war bisher nicht in die Sache eingebunden, stimmt aber nachträglich ab, dass Peter Kaffka der Ansprechpartner für die Seite Tennis sein soll.

Im Hinblick auf die JHV erklärt Peter Schulte dann, dass bei der Kassenprüfung moniert wurde, dass einige Belege nicht unterschrieben waren, vor allem eine Rechnung über 6.000 €, die als Nutzungsgebühr für die Glückauf-Arena war. In der JHV werden entsprechende Fragen zur Arena wohl gestellt. Auch Klaus Werner fragt hier, ob z.B. Jochen Wilmes, Kassenprüfer, sich in Vorstandsangelegenheiten einmischen kann. Am kommenden Mittwoch soll noch ein Vorgespräch zu diesem Thema zwecks Erläuterungen stattfinden.

Rainer Majewski erklärt, dass auf jeden Fall noch ein Nutzungsvertrag mit dem Träger-Verein abgeschlossen werden muss. Die Arena soll gemeinsam bewirtschaftet und unterstützt werden, die Erträge müssen entsprechend der Regelung herausgezogen werden. Zur Zeit gibt es eine vorweg genommene Regelung. Fest steht auch, dass 4 Personen eine Bankbürgschaft abgegeben haben, 2 von der DJK, 2 vom BV.

Jürgen Arend ergänzt dieses Thema noch mit der Feststellung , dass die Umsatzsteuererklärung fertig gestellt wurde. Umsätze müssen auf jeden Fall nachgewiesen werden. Bisher ist die neue Anlage nicht abgerechnet worden. Man geht von einem Endbetrag von 625 000 € aus unter Berücksichtigung aller Zugeständnisse.

Augenblicklich sieht die Rechnung so aus, dass abzüglich aller Zuschüsse und Spenden ein Betrag in Höhe von z Zt. 115 000 € zu 10 % = 11 500 €, zuzüglich geschätzte Nebenkosten von 500 €, also 12 000 € jährlich zu zahlen sind. Davon muss der BV 7 200 € jährlich tragen und die DJK 4 800 €. Es bleibt also bei der abgemachten Aufteilung von 40 % der Kosten für die DJK und 60 % für den BV. Es soll unbedingt die Bandenwerbung intensiviert werden.

Peter Schulte übergibt abschließend den Jahresabschluss.
Rainer Majewski ergänzt, dass der Verein gut dasteht, man muss die nächsten 2 Jahre abwarten und auch versuchen , neue Mitglieder zu werben. Das von Peter Schulte aufgestellte Budget sieht 25 770 € für den Hauptverein und 25 300 € für die Tennisfachschaft vor.

Klaus Werner macht eine Aussage zu der Anfrage auf Unterstützung eines Kindergartens mit sportlichen Aktivitäten. Der Kindergarten hat die Anfrage zurückgezogen, weil er zur Zeit keine Gelder bekommt. Die Anfrage auf Sportabzeichen von Kindergarten-Kindern soll abgewartet werden. Außerdem weiß Klaus Werner, dass der TC sich mit Schulen in Verbindung setzen will. Tennis, Walking und auch Volleyball sind schon von Schulen angefragt werden.

Allgemein wird abschließend besprochen, dass überall Nachwuchstrainer fehlen. Ggf. müssen frühere Übungsleiter angesprochen werden.

Rainer Majewski gibt noch einen Vorschlag von Erich Kinscher weiter, der gefordert Hat Kleiderhaken, WC-Halterung, neue Hölzer für Bänke und ähnliche Kleinigkeiten zu berücksichtigen. Auch ist er der Meinung, dass die Akustik im Clubhaus schlecht ist.

Die Sitzung wurde um 21.40 Uhr beendet, die nächste findet am 20. April statt.

Brambauer, den 12.04.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.04.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**...**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Als Gast: Nicole Arend

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und berichtet,

- **dass der Kredit für den Anbau des Vereinsheimes aus der Zinsbindung kommt und er versuchen wird, einen günstigeren Zinssatz als die bisher 7 % zu erreichen. Die Tilgung mit 3 % bleibt.**

- **Die Stadt Lünen bittet um eine statistische Ausarbeitung für die Tischtennisfachschaft.**

- **Die Gesamtschule Waltrop hat Kontakt mit der DJK aufgenommen zwecks Informationen für den 7. Jahrgang zum Thema Leichtathletik. Man wird einen Flyer übersenden und hat auch schon das Hanselaufheft übersandt. Die Schule hat eine besondere Sportförderung.**

- **G. Westerwelle hat nach Anfrage der DJK für den kommenden Hanselauf abgesagt, jedoch sein FDP-Programm geschickt.**

- **Am 28.04 findet die Mitgliederversammlung des Stadtsportverbandes im Hansesaal um 19.00 Uhr statt. Von der DJK wird niemand teilnehmen.**

- **Vom Kreissportbund Unna ist das Förderprogramm 1000 x 1000 verteilt worden. Es soll an Herrn Kellermann gegeben werden.**

- **Am 18.04. fand eine Tennis-Veranstaltung für Behinderte im Rollstuhl mit Christian Engemann statt. Es sind Behinderte als Mitglieder mit einer Gebühr von 60 €/mtl. in die Tennisfachschaft aufgenommen worden. Herr Kellermann bittet um eine Spendenbescheinigung.**

Dann wird noch einmal über den Ablauf und eine evtl. Werbung für die DJK auf der Brami-Veranstaltung gesprochen. Peter Kaffka wird sich mit Klaus Werner darum kümmern. Es soll möglichst die DJK-Tafel aufgestellt werden und auch Werbungsmaterial zur Verfügung stehen.

Peter Schulte berichtet, dass Nicole Arend in seinem Büro war und begonnen hat, sich für die Schatzmeistertätigkeit einzuarbeiten. Sie zeigt viel Interesse und Engagement.

Klaus Werner fragt an, ob der Vorstand einen finanziellen Beitrag für die Feier anl. Des 25-jährigen Bestehens der Fachschaft „Gymnastik, Spiel und mehr“ leistet, was bejaht wird.

Jürgen Arend erwähnt, dass er noch einmal nachgefragt hat, ob für die neu eingerichtete Internetseite der DJK besondere Vorschriften gelten. Das ist nicht der Fall. Weiter gibt er davon Kenntnis, dass nun die monatliche Abrechnung für den Förderverein erfolgt. Das 1. Quartal ist noch gesondert abgerechnet worden. Von jetzt an soll eine monatliche Nutzungsgebühr gezahlt werden. In den nächsten Tagen wird eine Sitzung stattfinden, in der über die Höhe der Gebühr gesprochen wird.

Martin Reek berichtet, dass die Schüler der Tischtennismannschaft recht gut sind. Karsten Schreiber zeigt sich sehr zuverlässig bei der Betreuung der Jugendlichen. Die 1. Mannschaft bestreitet am Wochenende 24/25.4. das letzte Spiel. Ein Abstieg lässt sich aber nicht vermeiden. Es sind ohnehin nicht genügend Spieler da. Aufgrund der bekannten Probleme im Herrenbereich sollte vielleicht mehr Werbung für die TT-Fachschaft gemacht werden.

Peter Kaffka erzählt von einem Symposium für Walking, an dem er teilgenommen hat. Im gesundheitlichen Bereich hat es viele Änderungen gegeben, z.B. beim Aufwärmen hat man weitergehende Erkenntnisse gewonnen. Weiter berichtet er von einem DRK-Lehrgang am Wochenende für 1. Hilfe, an dem 25 Sportler teilgenommen haben. Die Kosten sind von der BBG übernommen worden (35 € p.P.).

Als nächstes kündigt er an, dass 13 Teilnehmer am Karstadt-Marathon am 17.05.09 von der DJK sein werden (21 km). 7 Teilnehmer werden über den Verein abgerechnet, die Start-Kosten für 5 Teilnehmer müssen noch geklärt werden. Die nächsten Läufe werden in Wien, Paris und Amsterdam sein.

Das Ende der Sitzung ist um 21.30 Uhr, die nächste Sitzung findet am 18.05.09 statt. Es soll dann über den Hanselauf allgemein gesprochen werden und auch vor allem über Sponsoren.

Brambauer, den 15.05.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.05.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Als Gast: Nicole Arend

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und verliest und übergibt Kündigungen von Vereinsmitgliedern an Peter Schulte.

Des weiteren verteilt er an die Mitglieder des Vorstandes Listen mit Sponsorenangaben aus dem letzten Jahr, damit wieder nach Anzeigen gefragt wird für das diesjährige Hanselaufheft.

Rainer Majewski regt an, dass ein Musikgerät für Veranstaltungen im Clubhaus angeschafft wird, um ein ständiges Leihen zu vermeiden. Das Gerät wird ca. 200 € kosten. Die anwesenden VS-Mitglieder stimmen zu.

Von den Fachschaftsleitern/innen berichtet zunächst Elisabeth Reinkober. In den letzten Tagen fand in DO-Huckarde ein Jugendabschlussturnier statt. Ihre Mannschaften waren dabei mit dem ersten Platz erfolgreich. Weiter erwähnt sie, dass sie und Elena Kuhnt an einem Lehrgang in Münster teilgenommen haben.

Auch gibt E. Reinkober davon Kenntnis, dass das Bundessportfest DJK im nächsten Jahr vom 21. – 24.05.2010 in Krefeld stattfindet. Anmeldungen können bald getätigt werden. Wegen der Nähe zu uns wird es möglich sein, dass viele Sportler aus unserer Region teilnehmen.

Letztlich berichtet sie von einer weiteren Volleyball- Kooperation mit der Wittekindschule.

Martin Reek stellt noch einmal die derzeitige Situation der Tischtennis-Mannschaften dar. Am 19.05., also einen Tag nach der jetzigen Sitzung, findet eine Versammlung statt, in der es wohl einige klärende Gespräche geben wird. Wahrscheinlich wird es nur noch eine Herren-Mannschaft sein, die in der 2. Kreisklasse spielt .Positiv entwickelt Sich der Schülerbereich. Hier leistet Karsten Schreiber sehr gute Jugendarbeit.

Peter Kaffka hat weiteren Zuwachs bei den Walkern zu vermelden. So sind auch die Übungstage sehr gut besucht. Die Erfolge der DJK-Teilnehmer bei den im Mai stattgefundenen Marathon- bzw. Halbmaratohn-Läufen sind wieder mit guten Ergebnissen lobend zu erwähnen.

Jürgen Arend bittet Peter Schulte um einen Halbjahresbericht der bis dahin verbuchten und den vorhersehbaren Finanzen, um sich einen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins für 2009 machen zu können, was dieser zusagt.

Uwe Hilmer hatte bei den Kreismeisterschaften wieder sehr erfolgreiche Jugendliche. Von 7 Kreismeistern im Blockmehrkampf holten 6 DJK'ler Die Kreistitel.

Am 16.05.2009 fanden die Staffel-Kreismeisterschaften statt, die von der DJK in der Glückauf-Arena durchgeführt wurden. Uwe Hilmer war mit dem Ablauf bzw. der Beteiligung der Vereine nicht zufrieden und hat demzufolge auch keine Gewinne einbringen können, sondern schloss mit einem Minus von ca . 200 € ab. Es mussten verschiedene Leih- und Nutzungsgebühren entrichtet werden, z.B. wurde auch die Zeitmessanlage für 250 € geliehen.

Es wurde anschließend über den Ablauf der Brami-Veranstaltung diskutiert. Klaus Werner berichtete darüber, dass die Werbung für die DJK am Bierstand fehlte, die Vorgespräche sind nicht umgesetzt worden. In Zukunft muss darauf geachtet werden, dass die DJK sich besser bei diesen Veranstaltungen präsentiert. Ggf. sollte mit den Kirchen gesprochen werden, am Brami-Tag gemeinsame Beiträge wie z.B. auch ein Gottesdienst in der Öffentlichkeit, zu leisten.

Als nächste Termin werden angegeben:

29.08. Schülersportfest (Bundesjugendspiele)
06.09. Leichtathletik-Veranstaltung in der Kampfbahn Rote Erde
26.09. Hanselauf

Jürgen Arend wird Plakate für Schulen erstellen.

Es wird als nächstes darüber diskutiert, ob Vereinsmitgleider bei privater Nutzung des DJK-Clubhauses einen Beitrag zahlen müssen. Es sind Nachfragen von Mitgliedern gestellt worden. Bisher zahlen Mitglieder 50 € für die Nutzung, Nichtmitglieder 100 €. Nach längerem Gespräch über Für und Wieder einigt man sich darauf, dass es wie bisher bei der Bezahlung auch von Vereinsmitgliedern bleiben soll. Das wurde bereits 2003 in einer Vorstandssitzung so festgelegt.

Die Sitzung wurde um 21.20 Uhr beendet, die nächste Sitzung des Vorstandes findet am 15.06. statt.

Brambauer, den 05.06.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 15.06.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**…**
	Schatzmeister	**…**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Der Vorsitzende, Rainer Majewski, begrüßt die anwesenden Mitglieder und gibt zunächst die kommenden Termine bekannt:

Am 15.08. findet ein Sommerfest der DJK statt. Teilnehmer können sich bei Alina Kemper mit 10 € (für Essen und Musik) anmelden.

am 23.08. ist eine Radtour geplant, deren Ausrichter die Tennis-Damen sind und am 29.08. findet das alljährliche Schülersportfest der Brambauer Grundschulen statt, für das Helfer angefragt werden.

Weiterhin erwähnt Rainer Majewski noch einmal den Dämmerschoppen der Herz-Jesu-Gemeindam 18.07. Hier werden Damen aus der Gymnastik-Gruppe I helfen.

Anschließend wird einige Zeit über die Organisation und vor allem über die Werbeanzeigen im Hanselauf-Heft diskutiert. Es zeichnet sich ab, dass nicht alle bisherigen Firmen inserieren werden, aber es können auch neue gewonnen werden.

Klaus Werner erinnert noch einmal daran, dass für das Schülersportfest Plakate erstellt werden müssen, die in den Schulen und auch im Ort ausgehängt werden sollen.

Uwe Hilmer sucht noch Helfer für das Sportfest im Stadion Rote Erde, das am 28.06. stattfindet und erwähnt hier auch, dass bei dem letzten Staffellauf in der Arena durch wenig Beteiligung wahrscheinlich eine Unterdeckung der Kosten sein wird. Weiter berichtet er von der Austragung des Kreispokals, bei der die DJK SuS Brambauer den Pokal errungen hat. Auch haben die A-Schüler in Münster den 2. Platz belegt.

Uwe Hilmer gibt auch davon Kenntnis, dass er sich bei den Fußballern beschwert hat, die Stadtmeisterschaften ansetzten, ohne den Leichtathleten Bescheid zu geben. Es war dadurch kein Training möglich.

Elisabeth Reinkober berichtet aus ihrem Bereich, dass die Jugend-Gruppen regen Zuwachs haben und die Zusammenarbeit mit der Wittekindschule weiter gut fortschreitet. Es kristallisiert sich heraus, dass aus der Volleyballgruppe ein Mädchen den Übungsleiterschein machen wird, um die jetzigen Trainerinnen zu unterstützen.

Als nächstes erklärt Martin Reek die Situation bei der Tischtennisabteilung. Nachdem 4 Spieler die Abteilung verlassen haben, zeichnet sich nun ab, dass die Mannschaften wieder zur Ruhe kommen. Es wird in der 2. Kreisklasse gespielt, man sieht jedoch die Chance, dann bald aufsteigen zu können. Die Jugendarbeit läuft nach wie vor mit Karsten Schreiber sehr gut, der auch den Übungsleiterschein machen wird. Weiter berichtet Martin Reek, dass er den Vorsitz für die TT-Riege an Ralf Henseler abgegeben hat.

Peter Kaffka ist erfreut über eine Physiotherapeutin als neuem Vereinsmitglied, die auch den Übungsleiterschein machen will. Da die Walking-Gruppe enormen Zuwachs hat, ist eine Unterstützung sehr willkommen. Weiter berichtet Peter Kaffka von 2 Aufstiegen der Tennis-Mannschaften. Rainer Majewski ist mit einer Mannschaft in die Ruhr-Lippe-Liga aufgestiegen und die Seniorinnen sind in die Verbandsliga gewechselt.

Die Sitzung wurde um 21.00 Uhr beendet, die nächste Sitzung findet am 20. Juli 2009 statt. Im August soll die Sitzung am 17.08. sein.

Brambauer, den 18.07.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.07.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**…**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Rainer Majewski kommt nach der Begrüßung der Teilnehmer auf das Heft zum Hanselauf zu sprechen, das inzwischen im Entwurf abgestimmt und fertig gestellt wurde und am 21.07. zur Druckerei gehen soll.

Uwe Hilmer berichtet von den letzten Aktivitäten der Leichtathleten. In Eindhoven hat ein internationaler Vergleichskampf stattgefunden, zu dem er mit 8 Athleten gefahren war. Dortmunder Leichtathleten haben mit der DJK zusammen eine gute Mannschaftswertung erreicht.

Im Zusammenhang mit 2 Beschädigungen auf der Tartanbahn, die vom BVB beseitigt werden, wird darauf hingewiesen, dass unbedingt ein Nutzungsvertrag zwischen BVB und DJK abgeschlossen werden soll.

Darin muss auch aufgenommen werden, dass Schäden bei den Verantwortlichen angezeigt werden müssen, um für Klärung zu sorgen.

Des weiteren weist Uwe Hilmer darauf hin, dass für den 29.08. – Schülersportfest der Brambauer Grundschulen – Helfer angefragt werden müssen.

Klaus Werner trägt die Bitte vor, dass für das Schülersportfest Plakate an Schulen und entsprechenden Stellen ausgehängt werden sollen. Jürgen Arend will für die Herstellung sorgen. Allerdings ist dieser bis zum 10.08. in Urlaub.

Weiter erwähnt Klaus Werner das 25jährige Jubiläum der Sportgruppe „Gymnastik, Spiel und mehr“, das am 13.08. gefeiert werden soll.
Er bittet für dieses Fest um ein 50-l-Fass Bier und lädt den Vorstand herzlich ein.

Martin Reek hat nur zu berichten, dass die neue Situation in der TT-Fachschaft hoffen lässt, dass ein Neuanfang gelingen wird.

Peter Kaffka berichtet, dass für den Hanselauf der Toreinlaufbogen nicht zur Verfügung steht und man sich um einen Ersatz kümmern muss. Rainer Majewski will es über Fa. Bomholt versuchen.

Die Homepage des Lauftreffs kommt gut an, und auf der Internetseite ist die Ausschreibung für Walking beim Hanselauf erschienen, erklärt Peter Kaffka weiter.

Peter Schulte beklagt wieder, dass es einige säumige Beitragszahler gibt und bittet, in den Fachschaften darauf hinzuweisen.

Danach erklärt Jürgen Arend, dass das 1. Halbjahr bezüglich der Glückauf-Arena abgerechnet wurde für die Nutzung des Stadions für Trainingszwecke. Er legte gleichzeitig einen Entwurf für einen Nutzungsvertrag vor, über den anschließend diskutiert wurde. So muss z.B. eine Preistabelle Grundlage für die Abrechnung von Veranstaltungen und Trainingsbetrieb sein oder/und kann auch die Jahresplanung zugrunde gelegt werden. Auch Event-Veranstaltungen müssen einbezogen werden. Am Jahresende kann ggf. neu verhandelt werden, wenn die genaueren Angaben und Einnahmen vorliegen. Jürgen Arend schlägt vor, den Nutzungsvertrag für 15 Jahre abzuschließen. Sonderkündigungsrechte bei Auflösung der Vereine sollten ebenfalls mit aufgenommen werden. Er schlägt vor, dass der 2.Vorsitzende und der Schatzmeister den Vertrag mit unterzeichnen.

Die Sitzung wurde um 21.20 Uhr beendet, die nächste findet am 17.08.2009 statt.

Brambauer, den 14.08.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 17. 08.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**…**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Hensler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**…**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**
	Als Gast:	**Nicole Arend**

Rainer Majewski begrüßt die Anwesenden und gibt zunächst den Termin für den 03.09. zur Ulu-Moschee bekannt. Weiter informiert er, dass Ruth Quellenberg (Gymnastik I) aus dem Verein ausgetreten ist (krankheitsbedingt).

Als weitere Information gibt er zur Kenntnis, dass Peter Jung die Ludwig Walker-Spiele aufleben lassen will. Es wäre zu überlegen, diese als Schüler-Sportfest vorzubereiten oder auch als Jugend-Sommerfest laufen zu lassen. Ein guter Termin dafür wäre der Juni.

Nächster Punkt ist das Schülersportfest am 29.08.09. Die Vorbereitungen sind In vollem Gange, die Helfer treffen sich spätestens um 7.30 Uhr, Beginn der Veranstaltung ist 8.30 Uhr. Klaus Werner versucht, noch einige Helfer zu gewinnen. Rainer Majewski wird die Ansage im Stadion machen.

Anschließend wird über die Organisation des Hanselaufs diskutiert. Es soll wieder einen Bier- und Getränkestand geben, ansonsten sind alle Stände wie in den Vorjahren besetzt. Die Stadt wird noch angesprochen, die Laufflächen freizuschneiden, was Klaus Werner übernimmt. Es wird noch um Helfer und Kuchenspenden gebeten.

Ralf Hensler berichtet über den Stand der TT-Mannschaften. Es wird eine Herren- und 3 Jugendmannschaften ab Ende August geben.

Uwe Hilmer gibt davon Kenntnis, dass in der Kreissitzung Termine für die kommenden Hallensportfeste genannt wurden. Weiter gibt er bekannt, dass am 18.12.09 in der Helmut-Körnig-Halle ein Sprinter-Cup für Männer/ Frauen/Jugendliche und Schüler stattfindet. Am 21.02.2010 ist das Schüler-Sportfest. Er weist noch einmal darauf hin, dass die Ankündigungen der

Veranstaltungen in der Presse erscheinen müssen. Abschließend teilt er noch seine Bitte mit, die Stadtmeisterschaften nach Brambauer zu holen.

Klaus Werner hat in Erfahrung gebracht, dass der DRK-Kindergarten über den Stadtsportbund das Mini-Sportabzeichen machen wird – so die Mitteilung von Frau Kronenberg. Abnehmer ist die Achenbach-Sportgruppe unter Herrn Fälker.

Jürgen Arend erwähnt, dass er sich um die Beseitigung der Tartanbahn-Beschädigung kümmert, auch muss gewährleistet sein, dass die Bahn sauber gehalten wird.

Peter Kaffka bemängelt, dass weder der Marathon noch die Bundesspiele im Walking ausgeschrieben wurden.

Auf die Frage nach den angekündigten Hallengebühren wird von Rainer Majewski die Meinung vertreten, dass diese nicht vor dem nächsten Sommer durchsetzbar sein werden. Laut Zeitungsberichten sollen diese entfallen.

Die Sitzung ist um 21.30 Uhr beendet, die nächste Sitzung findet am 21.09.2009 statt.

Brambauer, den 19.09.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.09.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		Sebastian Schlad
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**…**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elis. Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**
	Als Gast:	**…**

Nach der Begrüßung übergibt der Vorsitzende die Ausschreibung für das Bundessportfest der DJK 2010 in Krefeld mit der Bitte um Benachrichtigung der verschiedenen Gruppen. Danach gibt er Kenntnis von 2 Austritten aus dem Verein. Nächster Punkt ist die Bekanntgabe eines Termins in der Wittekind-Schule, an dem Elis. Reinkober teilnehmen wird zum Thema Workshops.

Für den Hanselauf werden dann einige organisatorische Fragen geklärt wie Einrichtung und Ablauf bei den Ständen usw.

Peter Schulte erhielt die Kündigung einer Mitgliedschaft zum Ende des Monats. Er stellt klar, dass dieses nicht geht, sondern eine Frist von 3 Monaten einzuhalten ist.

Lange Diskussion wurde geführt zum Thema Belegung des Stadions am Hanselauftag. Es ist nicht möglich, dass ohne vorherige Absprache bis 13.00 Uhr Jugendfußball stattfindet und um 13.30 Uhr der Hanselauf beginnt. Das muss mit dem BV geklärt werden. Auch das BV-Vereinshaus soll nicht zu benutzen sein wegen einer Feier.

Uwe Hilmer erklärt, dass der Hanselauf 2010 bereits angemeldet ist und am 25.09. stattfinden wird. Weiter berichtet er, dass Klaus Greger zu der Hochsprunganlage 1 200 € stiften will und er (Uwe) Material für ca. 50 € besorgt hat. Am 27.09. finden die DSMM statt, wie er erwähnt.

Klaus Werner gibt davon Kenntnis, dass für die erkrankte Anni Müller eine Vertretung gefunden werden konnte, die pro Stunde 13,--€ erhält.

Elisabeth Reinkober berichtet, dass bei den Jugendgruppen im Volleyball mittlerweile viele Sportler teilnehmen. Die Gruppen müssen daher aufgeteilt werden, damit eine Trainerin nicht überlastet wird. Man überlegt, zur Zeit keine Neuzugänge mehr zuzulassen. Herr Körbel hat auf Nachfrage montags von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr die Kelmhalle angeboten, was auch angenommen wird. Sie weiß auch zu berichten, dass Angelika im nächsten Jahr als Trainerin aufhören wird. Ihre Nachfolge soll Susanne Milzuch antreten. Sie äußert eine Bitte an den Vorstand, im nächsten Frühjahr neue preisgünstige Trikots anschaffen zu dürfen. Viele Trikots sind zu klein geworden. Ggf. soll ein Turnier in der Arena stattfinden, um diese Trikots zu finanzieren.

Letzten Montag fand eine Volleyball-AG statt, zu der Herr Steinebach kam. Auch hier wollen einige junge Sportler aufgenommen werden, was z.Z. aber nicht möglich ist. Sie stehen auf der Warteliste.

Sebastian Schlad betreut mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr eine Kinder-Gruppe für die Leichtathleten, die 4 bis 8 Jahre alt sind. Diese Gruppe findet großen Anklang. Es sind z.Z. etwa 12 – 15 Kinder, deren Eltern zum Teil auch dabei sind.

Peter Kaffka gibt Kenntnis von mehr oder weniger Erfolg der Tennismannschaften. Nach einem Aktions-Wochenende gab es 4 Neuaufnahmen, was sehr erfreulich ist. Er weist auch noch einmal auf die Bekanntmachungen im Internet hin, z.B. sind dort auch Ausführungen über das Vereinsheim (Essensplan usw.).

Zum Thema Hanselauf ergänzt er, dass die Firma Runners-Point eine Kooperation eingehen wollte. Die Unterstützung soll in Form eines Pokals und mit Sachpreisen sein. Im nächsten Jahr soll ein Inserat über die Lüner Geschäftsstelle von Runners-Point laufen. Sie stellen dieses Mal einen Stand zum Kennenlernen auf und verteilen kleine Werbegeschenke.

Uwe Hilmer erklärt, dass er ein Angebot der Fa. Böckmann hat über Regenjacken; für Erwachsene 14 €, für Kinder 10 €. Bedarf kann bei ihm angemeldet werden.

Es wird im Anschluß diskutiert, welche Beiträge Läufer zahlen, die keine Räumlichkeiten der DJK in Anspruch nehmen, sondern nur „draußen“ laufen. Man kommt überein, dass diese Teilnehmer einen Jahresbeitrag von 50 € zahlen (einmal jährlich). Für Wettkämpfe werden keine Gebühren erstattet. Der Vorstand beschließt zuletzt, dass zunächst mit einem Beitrag von 50 €/Jahr begonnen werden soll und dieses bei der nächsten Hauptversammlung abgestimmt werden muss. Im Falle des Einsatzes eines eigenen Übungsleiters muss diese Entscheidung neu überdacht werden. Die Mitglieder des Vorstandes stimmen bis auf Peter Schulte zu.

Peter Kaffka bittet um Übernahme der Kosten für die eigenständige Homepage durch den Verein, was bestätigt wird. Für 2009 hat er selbst den Beitrag von 60 € gezahlt. Die Homepage wird sehr gut angenommen. Inzwischen hat die DJK 3 Homepages: Hauptverein, Tennis und Walking/ Laufen.

Uwe Hilmer erinnert noch einmal daran, dass für den Hanselauf ein Arzt zur Verfügung stehen muss.

Klaus Werner gibt zum Abschluß bekannt, dass er keinesfalls bei der Kommenden Jahreshauptversammlung wieder als 2. Vorsitzender antritt. Aufgrund seines Alters gibt er diese Position auf, ist aber bereit, weiterhin für den Verein tätig zu sein.

Die Sitzung ist um 22.15 Uhr beendet, die nächste Sitzung findet am 19.10. statt (Herbstferien).

Brambauer, den 03.10.2009

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 19.10.2009

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	...
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
	Tennis	...
	Tischtennis	Martin Reek
	Gymnastik I	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel und mehr	...
	Volleyball (Breitensport)	...
	Walking und Lauftreff	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	...
	Presse/Homepage	Martin Haak
	Als Gast	Nicole Arend

Nach der Begrüßung informiert der Vorsitzende darüber, dass die Eventmanagerin Sandra Böhm das Vereinshaus runderneuern will. Dazu hat sie bereits Sponsoren angesprochen, die das Vorhaben unterstützen wollen. Im Gegenzug sollen die Räumlichkeiten auch von den Sponsoren nutzbar sein. Rainer Majewski sieht das Vorhaben durchaus positiv, so lange dem Verein dadurch keinerlei Kosten entstehen.

Ausserdem berichet Rainer Majewski darüber, dass der Verein im abgelaufenen Monat leider fünf Austritte zu verzeichnen hat. Ausserdem wird Katja Schlabs am 01.12.2009 als Übungsleiterin der Gymnastik Damen ausscheiden.

Peter Schulte berichtet darüber, dass beim diesjährigen Hanselauf ein Überschuss von ca. 6.000,00 Euro erwirtschaftet wurde. Leider hatten bis zum Sitzungstermin acht Inserenten aus dem Hanselaufheft ihre Rechnungen noch nicht bezahlt. Bei den Inserenten soll noch einmal der Ausgleich angemahnt werden. Ausserdem kritisiert Peter Schulte die Platzbelegung in der Glückauf-Arena durch den BV Brambauer und fordert, den Hanselauftag als geschützten Termin in der Zukunft auch durchzusetzen. Rainer Majewski berichtet, dass entsprechende Gespräche mit dem BV Brambauer hierüber zum Teil bereits geführt wurden.

Peter Kaffka merkt an, dass während eines Schülerlaufs eine Teilnehmerin mit Magenschmerzen auf der Strecke stehen blieb und gesucht werden musste. Hier soll in Zukunft die Strecke besser auf Nachzügler kontrolliert werden. Ferner weist er darauf hin, dass bei Volksläufen ab 10.000 Metern ab 2010 alle 2.500 Meter die Einrichtung eines Getränkestandes für die Teilnehmer vorgeschrieben ist.

Uwe Hilmer plädiert dafür, dass die Hanselaufstrecke amtlich vermessen wird, um mehr Teilnehmer anzulocken. Rainer Majewski schägt vor, die Startlinie etwas zu versetzen, um bei der Ausschreibung eine glatte Streckenzahl angeben zu können.

Uwe Hilmer berichtet, dass er mit dem Platzwart der Glückauf-Arena, Erwin Wagner, einen Termin zur Säuberung des Stadions und der Entfernung des Laubs vereinbaren wollte. Bedingt durch das ungebührliche Auftreten von Herrn Wagner war dies allerdings nicht möglich. Uwe Hilmer lehnt jede Art von weiteren Gesprächen mit Herrn Wagner in der Zukunft ab.

Ausserdem kritisiert Uwe Hilmer den sehr schlechten Zustand der Bahnmarkierungen und weist darauf hin, dass hier dringend nachgebessert werden muss.

Martin Reek gibt kurz und knapp zu Protokoll, dass es von der Tischtennisfachschaft keine nennenswerten Veränderungen zu berichten gibt.

Martin Haak informiert darüber, dass er die Homepage des Hauptvereins überarbeitet hat und nun ein neues Design zur Verfügung steht.

Rainer Majewski fragt, ob die jährliche Nikolausfeier für die Fachschaften zentral organisiert werden soll, oder - wie schon häufig – in den einzelnen Fachschaften separate Feiern abgehalten werden. Zur Beschlussfindung sollen zunächst in den Fachschaften die Teilnehmerzahlen ermittelt werden.

Jürgen Arend bittet die Fachschaftsleiter, die Teilnehmer für das kommende Grünkohlessen zeitnah zu benennen, damit die Einladungen verschickt werden können. Das Grünkohlessen wird auf den 30.01.2010 terminiert.

Die Sitzung ist um 21.10 Uhr beendet. Die nächste Sitzung findet am 16.11.2009 statt.

Brambauer, den 22. Oktober 2009

Martin Haak

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.11.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**…**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Hensler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elis. Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Der Vorsitzende gibt nach der Begüßung einige Termine bekannt. Am 23.11. findet die Mitgliederversammlung der Brambauer Vereine statt, zu der er oder Jürgen Arend gehen werden, am 22.11. tagt der Diözesanverband in Dortmund. Dort wird niemand von der DJK Brambauer teilnehmen.

Weiter macht Rainer Majewski darauf aufmerksam, dass auf der Website der Stadt Lünen ein Spendenlauf durch 5 Länder angekündigt wurde. Bei Interesse muss man sich über Internet melden.

Nach einer Information zu den Karstadt-Häusern schließt das Haus an der Brückstraße. Die DJK hat dort häufig Materialien gekauft. Es sollte überlegt werden, ggf. Vorrat dort einzukaufen, um bestimmte Papiere zu sichern.

Es schließt sich eine Überarbeitung der Liste für die Einladungen zum Grünkohlessen als Dankeschön für die Helfer an. Alle anwesenden Fachschaftsleiter korrigieren an Ort und Stelle ihre Meldungen für den 30.01.2010.

Als nächstes wird darüber diskutiert, ob die Nikolausfeiern wieder zentral oder dezentral stattfinden sollen. Man einigt sich auf dezentrale Feiern. Jeder Fachschaftsleiter gibt die Zahl der gewünschten Nikolaustüten an Klaus Werner weiter, der für die Zusammenstellung sorgen wird.

Uwe Hilmer berichtet von einer LA-Veranstaltung mit einer Startgemeinschaft mit Lüdinghausen, dort belegten sie den 5. Platz. Außerdem hat er ein gemeinschaftliches Essen (Pizza-Abend) durchgeführt zum guten Einvernehmen, das auch sehr harmonisch verlief. Er fragt an, ob die DJK die Kosten übernimmt, was bejaht wird. Weiter gibt Uwe Hilmer bekannt, dass am 18.12. ein Sprintercup (3-Kampf) in Dortmund ohne Hallengebühren stattfindet und am 13.12. eine Veranstaltung sein wird zur Erreichung der Normen für die Westf. Meisterschaften.

Rainer Majewski erwähnt noch, dass der Stadtsportbund 60jähr. Bestehen feiert und aufgefordert hat, Ehrungen der Vereine zu melden.

Elis. Reinkober spricht von Höhen und Tiefen bei den Volleyballmannschaften. Seit dem 26.10. wird in der Kelmschule mit Jugendteams gespielt und trainiert, Susanne Milczuch kümmere sich sehr um die kleinen Teilnehmer.

Abschließend wird allgemein über den vernachlässigten Übungsleiter-nachwuchs gesprochen. Es ist dringend für Nachwuchs im Übungs-leiterbereich zu sorgen. So wird auch über Anreize für diese Fälle gesprochen. Immer häufiger wird eine höhere Bezahlung von „fremden“ Übungsleitern gefordert, was der Verein aber nicht aufbringen kann und will.

Peter Kaffka gibt zur Kenntnis, dass die Walker am 27.11. ein Weihnachtsessen mit Siegerehrungen haben. Klaus Werner wird die Ehrungen vornehmen.

Uwe Hilmer lädt ein zu einer Veranstaltung mit dem ADAC ein, die Anfang 2010 stattfinden wird. Näheres dazu teilt er noch mit.

Jürgen Arend übergibt einen überarbeiteten Nutzungsvertrag BV/DJK und bittet um Unterschrift durch Peter Schulte und Klaus Werner.

Zum Schluss wird noch besprochen, dass die nächste Vorstandssitzung auf den 14.12. vorverlegt wird.

Die Sitzung wurde um 21.50 Uhr beendet.

Brambauer, den 12.12.2010

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 14.12.2009

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsizender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**…**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport	**…**
	Walking	**…**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**
	Als Gast:	**Nicole Arend**

Rainer Majewski begrüßt die Teilnehmer und gibt die ersten Termine für 2010 bekannt. Er erinnert noch einmal an den 30.01. mit Grünkohlessen als Dank an die Engagierten. Dabei werden noch einmal die Namen der Einzuladenden überprüft. Nächster Termin ist dann der 21. März mit der Jahreshauptversammlung.

In der nächsten Sitzung, der ersten im neuen Jahr (18.01.), trifft sich der Vorstand eine halbe Stunde vor Beginn der Sitzung, um über einen über-arbeiteten Nutzungsvertrag zwischen BV und DJK zu sprechen und diesen zu unterzeichnen.

Peter Schulte übergibt den Sitzungsteilnehmern eine Kostenverteilung für 2009. In diesem Zusammenhang wird auch über den Hanselauf gesprochen und es werden einige Änderungsvorschläge zum Ablauf gemacht. So sollte der „blaue Lauf“ ins Stadion verlegt und die Läufe ansonsten attraktiver gemacht werden. Es soll auch überlegt werden, auf der Strecke Meterangaben anzubringen zur besseren Orientierung der Läufer.

Inge Werner kann berichten, dass die Gymnastikgruppe I doch noch zum Jahresbeginn eine neue Übungsleiterin gefunden hat mit Cornelia Körbel. Sie erhält – nach Abstimmung in der Sitzung – 13,50 € pro Übungsabend.

Uwe Hilmer gibt bekannt, dass der sog. Staffeltag in der Glückauf-Arena für den 28. April abgestimmt wurde, etwa 16.00 bis 20.00 Uhr.

Ein Termin für das Schülersportfest muss noch gefunden werden. Weiter erwähnt Uwe Hilmer den 21.02. für das Hallensportfest in der Dortmunder Körnig-Halle, für den 27.06. für das Sportfest in Dortmund (Rote Erde) und den 25.09. für den Hanselauf. Er berichtet weiter, dass es neue Regeln des DLV gibt bei Sportfesten. Ab 01.01.2010 wird z.B. nur noch 1 Fehlstart ab den Schülern A zugelassen, und das mit Ausschluss.

Die Sitzung wurde um 21.25 Uhr beendet, die nächste Vorstandssitzung findet am 18.01.2010 statt.

Brambauer, den 12.01.2010

Inge Werner